

Leitbild

Wohn- und Pflegeheim Montlig, Täuffelen

Zielsetzung der Institution

Das Wohn- und Pflegeheim Montlig bietet Betreuung und Pflege für vorwiegend betagte Personen aller Pflegestufen an.

Die Lebensqualität soll durch situationsgerechte und den BewohnerInnen angepasste Dienstleistungen verbessert oder erhalten werden.

Die BewohnerInnen können bis zu ihrem Ableben im Heim wohnen.

Bewohner

Der Wille und die Persönlichkeit der BewohnerInnen werden im Heim respektiert, auch dann, wenn diese durch Krankheit oder Gebrechen verändert sind.

Körperliches, geistiges, seelisches und soziales Wohlbefinden der BewohnerInnen sind uns gleichermaßen wichtig.

Unter Berücksichtigung von Herkunft und Lebensgewohnheiten werden die BewohnerInnen individuell betreut. Ihnen werden höchstmögliche Freiheit, Selbstbestimmung und Eigenverantwortung ermöglicht.

Wir betrachten die BewohnerInnen als Kunden.

Dienstleistungen

Die angebotenen Dienstleistungen fördern und unterstützen die Lebensqualität der BewohnerInnen. Sie werden den Bedürfnissen laufend angepasst. Individuelle Wünsche werden nach Möglichkeit erfüllt. Die Hilfestellungen basieren auf einem ganzheitlichen Pflegeverständnis und verstehen sich als Hilfe zur Selbsthilfe.

MitarbeiterInnen

Die MitarbeiterInnen verrichten ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen. Das fachliche Können muss gewährleistet sein.

Die Angestellten nehmen Handlungsspielraum, Eigenverantwortung, und Kompetenzen wahr und helfen, das Geschehen im Heim mittragen.

Ehrlichkeit, gepflegte Erscheinung, korrektes Verhalten und Engagement für ein gutes Arbeitsklima sind unabdingbar.

Das Heim leistet durch das Anbieten von Lehrstellen und Praktikumsstellen sowie durch das Fördern und Unterstützen von Weiterbildungen einen Beitrag an die berufliche Aus- und Weiterbildung.

Umfeld - Umwelt

Das Heim ist eine offene Institution und pflegt Kontakte gegen aussen. Die öffentliche Cafeteria sowie Veranstaltungen im Heim fördern diese Kontakte zwischen Heim und Umwelt.

Angehörige und Bezugspersonen der BewohnerInnen werden aktiv in die Gestaltung von Betreuung und Pflege miteinbezogen.

Das Heim als Grosshaushalt nimmt seine Verantwortung für eine ökologisch gesunde Umwelt beim Einkauf, beim Verbrauch und bei der Entsorgung wahr.

Architektonik - Gestaltung

Unser Heim ist eine helle und gepflegte Wohneinheit, in der sich BewohnerInnen, MitarbeiterInnen und BesucherInnen gleichermassen wohl fühlen. Die Zimmer der Bewohner werden nach Möglichkeit von diesen selber eingerichtet und gestaltet. Die Zimmer werden als Privatsphäre respektiert.

Die öffentlichen Räume und die Umgebung des Heimes werden nach den Wünschen und Bedürfnissen der BewohnerInnen und der MitarbeiterInnen gestaltet und eingerichtet.

Organisation

Die Organisationsstruktur ist in einem Organigramm geregelt. Die Aufgaben, Zuständigkeiten und Kompetenzen in allen Bereichen des Heimes sind in Stellenbeschrieben geregelt. Wo immer möglich und sinnvoll werden Aufgaben nach unten delegiert.

Wirtschaftlichkeit

Das Heim soll nach wirtschaftlichen Grundsätzen geführt werden.

Die Ausgaben sind den finanziellen Mitteln anzupassen.

Regionale Lieferanten sind nach den Grundsätzen der Verhältnismässigkeit und der Konkurrenzfähigkeit der Preise zu berücksichtigen.

Gegenstände und Materialien sind wirtschaftlich einzusetzen.

Täuffelen, 28. Oktober 2002